



Amtsberger Anzeiger

Mitteilungsblatt der Gemeinde Amtsberg
für die Ortschaften Dittersdorf, Weißbach, Schlöbchen und Wilischthal

Jahrgang 2024

Montag, den 11. März 2024

Ausgabe März 2024



Blumenkübel am
Ortseingang Schlöbchen
Foto: Luise Teichmann

Redaktionsschluss April-Ausgabe: 04.04.2024 • Erscheinungstermin April-Ausgabe: 15.04.2024

Veranstaltungen

| | |
|---|-------|
| Veranstaltungen | 2 |
| Informationen des Bürgermeisters | 3 |
| Informationen der Gemeindeverwaltung | 3-9 |
| Im Amtsberger Amtsblatt zwischenzeitlich erfolgte öffent- liche Bekanntmachungen .. | 10-13 |
| Aus den Kindertagesstätten und Grundschule | 14-17 |
| Geburtstage | 18 |
| Kirchennachrichten | 18-19 |
| Vereinsnachrichten | 19-22 |
| Historisches | 23 |
| Sonstiges | 24-25 |

Öffnungszeiten der Gemeinde

Poststraße 30:

| | |
|-------------|--|
| Montag: | 09.00 bis 12.00 Uhr |
| Dienstag: | 09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch: | geschlossen |
| Donnerstag: | 09.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr |
| Freitag: | 09.00 bis 12.00 Uhr |

Sprechstunde des Bürgermeisters:

in der Gemeindeverwaltung,
Poststraße 30 oder
nach Vereinbarung

Tel.-Nr.:

der Gemeindeverwaltung Amtsberg

| | |
|-------------------------------|-----------------|
| Zentrale: | 037209/6790 |
| Fax: | 037209/67917 |
| Sekretariat: | 037209/67910 |
| Ordnungsamt/ Straßenrecht: | 037209/67912 |
| Meldewesen: | 037209/67915 |
| Pers./Kita: | 037209/67914 |
| Bauamt: | 037209/67922 |
| Gemeindekasse/ Steuern: | 037209/67930/32 |
| Liegensch./Beiträge: | 037209/67933 |

Friedensrichter

Schiedsstelle Zschopau

Friedensrichter, Herr Maik Grammdorf
Termin nach Vereinbarung
Kontakt über Stadtverwaltung
Zschopau:
Tel.: 03725/287132 bzw. 2070

Sprechzeiten der Ortsvorsteher

nach Vereinbarung

Kontoverbindung:

Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE04 8705 4000 3216 0000 78
BIC: WELADED1STB



Einladung zum Aufstellen der Osterkrone Dittersdorf

Auch in diesem Jahr wollen wir das
Aufstellen der Osterkrone feiern.

Wann:

Sonntag, 17. März 2024,
10.00 Uhr

Ort:

**Standort Pyramide
am Dorfteich
Schmiedgasse/
Dittersdorfer Straße**

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

*Die Freunde
der Osterkrone Dittersdorf*



Liebe Wander- freunde!

Unsere nächste Wanderung findet,
wie bereits bekannt, am Samstag
dem **16. März** statt.

Wir treffen uns wieder **09:30 Uhr** in
Dittersdorf und fahren nach Weiß-
bach zum Parkplatz am Gasthof
„Zur Linde“.

Wandern von dort gemeinsam über
den Eichelberg, Filialweg, Grießba-
cher Str. zu den Kalköfen bis zum
Gasthaus „Waldhof“ Venusberg.
Dort werden wir zusammen Mittag-
essen und anschließend zurück
Richtung Gelenau weiter etwas
bergauf bis zum Parkplatz laufen.

Streckenlänge: ca 11 bis 12 km

„Gut Fuß“

Eure Inge

Informationen des Bürgermeisters

Lärmaktionsplan

Untersuchungsziel war die Ermittlung der (rechnerischen) Anzahl derjenigen Personen im Gemeindegebiet, welche dauerhaften Lärmpegeln mit negativen gesundheitlichen Auswirkungen durch den Verkehr auf der B 174 ausgesetzt sind. Die Untersuchungen wurden vom Freistaat Sachsen beauftragt.

Im Ergebnis der durchgeführten Lärmkartierung ist festzustellen, dass in Amtsberg zwar rechnerisch 12 Personen (davon nachts 4 Personen) einer signifikant störenden Lärmbelastung durch die B 174 ausgesetzt sind, jedoch nicht in einem gesundheitsschädlichen Maße. Inhalt des beschlossenen Lärmaktionsplan ist deshalb, dass keine Lärminderungsmaßnahmen an der B 174 durch die Gemeinde Amtsberg ergriffen werden, zumal sich die B 174 in der Straßenbaulast der Bundesrepublik Deutschland befindet und die Gemeinde Amtsberg somit weder rechtliche noch tatsächliche Eingriffsmöglichkeiten zur Vornahme lärmmindernder Maßnahmen besitzt.

Haushalt 2024

Der Gemeinderat hat im Februar die Haushaltsatzung und den Haushaltplan für 2024 beschlossen.

Die Aufstellung hierfür war nicht ganz einfach, da erhebliche Abweichungen bei Einnahmen und Ausgaben zu Vorjahren zu verarbeiten waren. Neben dem positiven Effekt einer gestiegenen Gewerbesteuer sind dieser gegenüber aber niedrigere Einkommensteueranteile, geringere Schlüsselzuweisungen und eine in absoluten Zahlen gestiegene Kreisumlage zu verzeichnen. Daneben sind die erheblichen Tarifsteigerungen im öffentlichen Dienst in 2024 zu verarbeiten.

Dennoch haben wir versucht, insbesondere in der Unterhaltung unseres Vermögens mehr Mittel als im Vorjahr einzustellen. Dies betrifft insbesondere Kita´s und Schulen. So soll in der Kita Weißbach die Unterhaltung verstärkt werden, so lange keine Fördermittelaussicht für den Neubau besteht. Auch sind Mittel für digitale Technik in der Schule eingeplant.

Für die Feuerwehren sind Ausstattungs- und Ausrüstungsmittel sowie auch Unterhaltungsmittel für die Fahrzeughalle in Schlöbchen vorgesehen. Für die Neubeschaffung von zwei modernen Sirenen wurde bereits die Förderung beantragt.

Im Haushalt enthalten ist z.B. weiterhin die Sanierung der Straße in der Ortsmitte Schlöbchen, hier ist die Ausschreibung bereits abgeschlossen. Auch für den Bauhof sind erhebliche Mittel vorgesehen, einige davon stehen aber unter dem Vorbehalt einer Klärung mit der Gemeinde Gornau, ob eine teilweise oder auch gänzlich gemeinsame Erfüllung von Bauhofaufgaben möglich wäre.

Des Weiteren soll die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED fortgeführt werden, der Heizkessel im Rathaus, Putz und Fenster am Nebengebäude der Sporthalle Dittersdorf erneuert und mit den Putzausbesserungsarbeiten an der Sport- und Freizeithalle Weißbach begonnen werden.

Straßenbau Schlöbchen – Porschendorfweg – Teile Mittlerer und Oberer Weg

Die Ausschreibung der Maßnahme ist erfolgt, die Verträge mit den Medienträgern Abwasser und Wasser werden derzeit unterschrieben. Es fehlt noch der Abschluss des Kaufes der Flächen, die neu zur Verbreiterung der Straße benötigt werden. Den genauen Baubeginn werden wir den Anwohnern separat mitteilen.

Poststation

Seit vergangene Woche ist in Amtsberg eine Poststation der Deutschen Post / DHL installiert und funktionstüchtig. Diese befindet sich im Grundstück an der Kreuzung Weißbacher Straße / Ernst- Thälmann-Straße.

Somit sind eine sichere Zustellung und Abholung von Paketen auch, ohne Ablageort oder Öffnungszeiten möglich.

Weiterhin können Sie dort auch Briefmarken kaufen, Briefe und Pakete verschicken oder sich per Video beraten lassen.



Nettoneubau

Der Neubau soll im April 2024 beginnen. Leider kann auf Grund extrem gestiegener Kosten kein „Übergangszelt“ zu Verkaufszwecken durch Netto errichtet werden. Nähere Informationen zum Bau und Bauzeit entnehmen Sie bitte der Pressemitteilung in diesem Anzeiger.

*Krause
Bürgermeister*

Informationen der Gemeindeverwaltung

Jugendaustausch Gemeinde Ceków/Polen, Piedimonte San Germano/Italien und Amtsberg

Vom 29.02.2024 – 03.03.2024 fand der zweite Jugendaustausch zwischen Ceków, Piedimonte San Germano und Amtsberg statt. Wie bereits im September 2023 waren jeweils 12 Jugendliche der drei Gemeinden beteiligt. Diesmal in Deutschland, eingeladen um sich gegenseitig kennenzulernen, zu vernetzen und gemeinsame Projekte zu gestalten. Begleitet wurden die Jugendlichen neben ihren Betreuern von Delegationen aus dem Stadtrat Piedimonte San Germano, dem Gemeinderat Ceków und Mitarbeitern der beiden Stadt- bzw. Gemeindeverwaltungen, jeweils unter Leitung von Bürgermeister Ferdinandi und Chojnacki. Während die Jugendlichen gemeinsam in der Jugendherberge Hornersdorf untergebracht waren, konnten wir die beiden kommunalen Delegationen in der Villa Wilisch begrüßen.

Die fünf Tage waren für die Jugendlichen als auch für die Erwachsenen sehr erlebnisreich. So standen Ausflüge nach Oberwiesenthal inkl. Fahrt mit der Fichtelbergbahn an. Leider konnten wir nicht mit Schnee dienen, sodass die Jugendlichen die Sommerrodelbahn benutzen konnten.

Nachmittags stand dann Räucherkerzenherstellung für die Jugend und Firmenbesichtigungen für die kommunalen Vertreter auf dem Programm.



Informationen der Gemeindeverwaltung

An dieser Stelle auch im Namen meiner beiden Kollegen aus Piedimonte San Germano und Ceków ein großes Dankeschön an die beiden Firmen Flexiva und EMES, insbesondere dem Geschäftsführer Rainer Hollnagel und der Geschäftsführerin Mandy Haase.



Am Nachmittag enthüllten wir gemeinsam die neue Gedenktafel am Friedhof in Weißbach. Auf dieser sind die Toten verzeichnet, die beim Todesmarsch durch Weißbach 1945 umgekommen sind. Neben belgischen und sowjetischen Opfern sind darunter auch zwei Opfer aus der Republik Polen.

Am Samstag unternahmen alle Beteiligten einen Ausflug in die Landeshauptstadt Dresden. Neben Stadtrundfahrt und Stadtrundgang

konnte am Nachmittag das Militärmuseum besichtigt werden oder ein Stadtbummel mit Besuch der Frauenkirche unternommen werden.



Der Sonntag stand im Zeichen der „Schulen“. Nachdem wir am Vormittag die Freie Schule Erzgebirgsblick besuchten, konnten wir alle am Projekt Beteiligten am Nachmittag in der Grundschule Amtsberg begrüßen. Hier empfingen uns die Kinder mit einem kleinen musikalischen Programm.

Zwischen diesen Besuchen konnten sich die Jugendlichen im Clubkino Gelenau einen englischsprachigen Film ansehen. Grundsätzlich war Englisch die Umgangssprache für die Jugend, Dolmetscher wurden nicht benötigt. Die kommunale Delegation nutzte diese Zeit, um den „Markus Röhling Stollen“ zu besichtigen.

Auch für das gemeinsame Miteinander war gesorgt. So konnte die Jugend am Sonntag in der Sporthalle Dittersdorf nach einem deftigen Grillabend eine Disco veranstalten.

Für die kommunalen Delegationen gab es genügend Gelegenheiten, sich untereinander auszutauschen. So war an jedem Abend ein Treffen mit Vertretern unseres Gemeinderates und Vertretern der Verwaltung eingebettet.

Hintergrund dieser Treffen sind nicht nur die touristischen Aktivitäten. Insbesondere die Jugendlichen sollen in unserem vereinten Europa dieses auch leben. Der Austausch diene dazu, gemeinsame, nicht immer glückliche Geschichte auf- und zu verarbeiten, daraus aber auch ein neues Gemeinschaftsgefühl zu entwickeln. Für viele ist das Kennenlernen verschiedener Kulturen, abseits von rein touristischen Reisen, sehr interessant und führt auch zu mehr Verständnis füreinander.

Auch bei den Gesprächen mit den kommunalen Delegationen konnten Themen der Zeit besprochen werden. Dabei gibt es durchaus Unterschiede, aber gerade zu den brennenden Themen in der Welt, wie Bauernproteste oder Energiewende auch viele Schnittmengen und Übereinstimmungen.

Zum Abschluss möchte ich mich ganz herzlich bei allen Beteiligten, die an der Vorbereitung und Durchführung dieses Partnerschaftstreffens mitgewirkt haben, bedanken. Insbesondere geht ein Dank an die Freie Schule Erzgebirgsblick, die mit Frau Barthold als stellv. Schulleiterin und ihren zwei Kolleginnen und Kollegen die Koordination des Jugendaustausches übernommen haben. Ein Dankeschön auch an Frau Schulleiterin Rehle, dass sie dies ermöglichte.

Des Weiteren ein Dank an die Grundschule, insbesondere für das kleine Programm, an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, insbesondere Frau Walter, aber auch an die Firmen Arnold und Regionalverkehr Erzgebirge für den logistischen Teil.

Der dritte Termin für den Jugendaustausch steht nun auch fest. Vom 16.05. bis 20.05.2024 werden die Jugendlichen aus Amtsberg und Ceków gemeinsam mit Gemeinderäten und Mitarbeitern der Verwaltungen nach Italien reisen und somit diesen Austausch abrunden.

Krause
Bürgermeister



Informationen der Gemeindeverwaltung

NACHRUf



Die Gemeinde Amtsberg trauert um

Johannes Wetzel

geb. 18.06.1935 gest. 27.02.2024

Herr Wetzel war von 1990 bis 1993 Bürgermeister von Dittersdorf, der erste frei gewählte Bürgermeister nach der politischen Wende.

Als Bürgermeister beeinflusste er maßgeblich die Entwicklung von Dittersdorf in sehr bewegten Zeiten.

Wir danken ihm für sein Wirken als Bürgermeister und als beratenden und geschätzten Bürger der Gemeinde.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten.

Allen Angehörigen gilt unserer herzlichen Anteilnahme.

Sylvio Krause Der Gemeinderat Der Ortschaftsrat
Bürgermeister Dittersdorf

Beratung und Beschluss einer Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten der Gemeinde Amtsberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Amtsberg beschließt in seiner Sitzung am 26.02.2024 die Benutzungs- und Entgeltordnung für die Sportstätten der Gemeinde Amtsberg.

Beratung und Beschluss zum Gesamtabchluss 2024 der Gemeinde Amtsberg

Der Gemeinderat der Gemeinde Amtsberg verzichtet in Ausübung des Wahlrechts gemäß § 88b SächsGemO auf die Aufstellung des Gesamtabchlusses 2024.

Krause
Bürgermeister

Dankeschön für Spenden

Die Gemeinde Amtsberg bedankt sich recht herzlich für die zahlreichen Geld- und Sachspenden zur Unterstützung und Ausgestaltung der weihnachtlichen Veranstaltungen in den Ortschaften Dittersdorf, Weißbach und Schließchen sowie für die Festveranstaltung „30 Jahre Amtsberg“ im Januar diesen Jahres.

Die Spenden wurden für die Ausgestaltung der Veranstaltungen - Pyramidenanschieben, Weihnachtsmarkt sowie die Festveranstaltung, als Unterstützung für die Kinder der Grundschule und der Kitas für die Programmgestaltung und auch für die kleinen Geschenke an die Kinder zu den Veranstaltungen eingesetzt.

Bei folgenden Unternehmen und Personen möchten wir uns bedanken:

ACZ Marienberg GmbH
Apotheke an der Kuppe, Gornau
Architekt Carsten Weiße
Autohaus Hertel & Weichert GmbH
Autohaus Uhlich GmbH
Bau VERPUTZ Jens Harzer
Breitex GmbH
Büro 22 Objekt- u. Büroeinrichtungen, Burgstädt
Büro für Städtebau GmbH Chemnitz
Bus-Kleinbus-Taxi-Reiseverkehr Uwe Arnold
Dachdeckermeister René Uhlig
Dipl.-Med. Roberto Schwarzenberger
eins energie Sachsen
Elektro-Service Amtsberg, Axel Wusterbarth
Erzgebirgssparkasse
Fachgroßhandel Hans Reinhold u. Sohn
Fleischerei Nagy GmbH
Gärtnerei Konrad Müller
Heizung & Sanitär Thomas Förster
Hotel „Gasthof zur Linde“
Ingenieurbüro für Bauwesen, Herr Irmischer
Integrative Bildungsberatung Jacqueline Klengel
Karl Dietze Inf. Roger Dietze
Kehr Sport GmbH
König & Partner Grünanlagenbau GmbH
Krause & Co. Hoch- und Tief und Anlagenbau
Landgasthof „Dittersdorfer Höhe“
Massiv- & Industriebau GmbH
Metallbau Wolff Inh. Holger Kluge
Physiotherapie Inka Voigt
Raiffeisen BHG Waldkirchen
Raumausstatter Gerd Dittrich
Schornsteinfegermeister Mario Lindemann
Steuerberater Thomas Vos
Tischlerei Eppendorfer
VAF Richter GmbH
Villa Wilisch
Wiemann Lehrmittel GmbH

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 26.02.2024

Der Gemeinderat der Gemeinde Amtsberg hat in seiner Sitzung am 26.02.2024 zu folgenden Sachverhalten Beschlüsse gefasst:

Beratung und Beschluss zur Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2024 der Gemeinde Amtsberg

Der Gemeinderat beschließt in seiner Sitzung am 26.02.2024 die Haushaltssatzung 2024 der Gemeinde Amtsberg für das Haushaltsjahr 2024 einschließlich Anlagen.

Beratung und Beschluss zu Ankauf Teilfläche aus Flurstück 131 Gemarkung Schließchen

Der Gemeinderat Amtsberg beschließt in seiner Sitzung am 26.02.2024 den Ankauf einer Teilfläche ca. 325 m² großen Teilfläche aus Flurstücks 131 der Gemarkung Schließchen zu einem Preis in Höhe 7,50 €/m². Die Kosten für Notar, Grundbuch etc. trägt die Gemeinde.

Beratung und Beschluss eines Lärmaktionsplans nach § 47 BImSchG

Der Gemeinderat der Gemeinde Amtsberg beschließt in seiner Sitzung am 26.02.2024 den Lärmaktionsplan zur Umsetzung der EU Umgebungslärmrichtlinie 2002/49/EG.

Beratung und Beschluss zur Vergabe Straßenbau Ortsstraßen Schließchen Mitte (Porschendorfweg, Teil Oberer Weg, Teil Mittlerer Weg)

Der Gemeinderat der Gemeinde Amtsberg beschließt in seiner Sitzung am 26.02.2024 die Leistung Straßenbau Ortstraßen Schließchen Mitte (Porschendorfweg Teil Oberer Weg, Teil Mittlerer Weg) an die Firma Eiffage Infra-Ost GmbH zu vergeben, da dieses unter Berücksichtigung des in den Vergabeunterlagen definierten Zuschlagskriteriums „Preis“ das wirtschaftlichste Angebot darstellt. Die Angebots- und Zuschlagssumme beträgt 363.055,28 EUR brutto.

Der Bürgermeister wird zur Zuschlagerteilung beauftragt, sofern der ZWA Hainichen als auch die ETW GmbH Annaberg-Buchholz der gemeinsamen Beauftragung dieses Bieters zugestimmt haben und die kostenfreie Übertragung der zu überbauenden Grundstücksfläche an die Gemeinde Amtsberg notariell beurkundet ist.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Wahlhelfer und Wahlhelferinnen gesucht!

Für die am 09. Juni 2024 stattfindenden Europa- und Kommunalwahlen sowie die Landtagswahl am 01. September 2024 haben wir in den letzten Anzeigern Wahlhelfer gesucht. Mittlerweile hat sich eine beachtliche Anzahl von Wahlhelfern gemeldet. Vielen herzlichen Dank dafür! Wir werden in den nächsten Tagen mit der Besetzung der Wahllokale beginnen und die entsprechenden Informationen dazu verschicken. Bis dahin bitten wir noch um etwas Geduld.

Wer sich noch gern melden möchte, ist noch willkommen. Insbesondere für das Wahllokal in der Sporthalle Schließchen suchen wir noch dringend sowohl für den 09. Juni 2024 als auch für den 01. September 2024 Wahlhelfer.

Deutsches Rotes Kreuz

Im Frühjahr beginnt die Zecken-Saison: Was müssen Blutspender*innen beachten?

Das Frühjahr ist die Jahreszeit, in der die längere Tageslichtdauer viele Menschen wieder zu Aktivitäten im Freien motiviert. Auch für lange Spaziergänge oder Wanderungen nimmt man sich langsam wieder die Zeit. Mit dieser Jahreszeit beginnt auch die Zecken-Saison. Die Spinnentiere erwachen bei steigenden Temperaturen aus ihrer Winterstarre und können auch für Spaziergänger und Wanderer lästig werden.



Bei einem Zeckenbiss besteht das Risiko, sich mit Krankheitserregern zu infizieren. In Deutschland sind Borreliose und Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME) die bedeutsamsten durch Zecken übertragenen Krankheiten. Längst nicht jede Zecke trägt die Erreger in sich, aber die Anzahl der beiden Infektionskrankheiten hat in den letzten Jahren zugenommen.

Bei einer Erkrankung an Borreliose mit Einnahme von Antibiotika kann bei Symptombefreiung vier Wochen nach abgeschlossener Antibiotikabehandlung wieder Blut gespendet werden.

FSME äußert sich zunächst meist durch grippeähnliche Symptome. Eine Blutspende kann generell jedoch nur dann geleistet werden, wenn die spendende Person sich gesund und fit fühlt. Gegen FSME existieren keine Medikamente, die die Ursache der Erkrankung behandeln, es gibt jedoch die Möglichkeit einer Impfung gegen FSME. Für eine Blutspende nach einer FSME-Impfung ist keine Wartezeit erforderlich, da die Impfung mit einem Totimpfstoff erfolgt. Es kann direkt am Tag nach der Impfung Blut gespendet werden, sofern man beschwerdefrei ist.

Jeder, der noch bis 31. März 2024 beim DRK in Sachsen eine Blutspende leistet, hat die Möglichkeit, an einer wöchentlich ausgespielten Verlosung von Einkaufsgutscheinen im Wert von jeweils 100 Euro für einen Lebensmittelmarkt in der Region teilzunehmen.

Für alle DRK-Blutspendeterminale kann eine Terminreservierung online <https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/> oder telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice www.spenderservice.net vorgenommen werden. Dort werden auch weitere Informationen erteilt. Wissenswertes rund um das Thema Blutspende ist außerdem im digitalen Blutspende-Magazin zu finden: <https://www.blutspende.de/magazin>

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht:

am **Donnerstag, 14.03.2024**
von **15:00 bis 19:00 Uhr**
in der **Grundschule Dittersdorf, Dittersdorfer Str. 71**

Einladung

Die Jagdgenossenschaft Amtsberg lädt alle Jagdgenossen zur **Jahreshauptversammlung** am **Donnerstag, den 28.03.2024, 19:00 Uhr**, in den **Landgasthof / Pension „Dittersdorfer Höhe“ Dittersdorf** ein.

Vorschlag zur Tagesordnung:

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenführers
4. Vorstellung der Haushaltspläne 2023/2024 und 2024/2025
5. Berichte der Rechnungsprüfer
6. Beschlüsse zur Entlastung des Vorstandes und des Kassenführers für 2022/2023
7. Beschlüsse zur Verwendung Reinerlös Jagdpacht
8. Beschluss zur Wahl der Rechnungsprüfer
9. Vorstandswahl
10. Wildschadensbearbeitung
11. Berichte der Jagdpächter
12. Sonstiges

Wenn sich Jagdgenossen vertreten lassen, bitten wir um Abgabe einer unterzeichneten Vertretungsvollmacht.

Gez. Gläser
Vorsitzender der Jagdgenossenschaft
Amtsberg







Die Gemeinde Amtsberg verkauft einen TS-Anhänger der Feuerwehr. Bei Interesse melden Sie sich gern bei Fr. Hertel im Ordnungsamt unter 037209-67912 oder michelle.hertel@amtsberg.eu




Informationen der Gemeindeverwaltung



ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
SÜDWESTSACHSEN

Schlachthofstraße 12
09366 Stollberg
www.za-sws.de

Information des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Südwestsachsen

Vom Bioabfall zur Blumenerde!

Nach Erhebung des Statistischen Bundesamts werden jedes Jahr pro Einwohner 78 Kilogramm Lebensmittel weggeworfen.

Es lohnt sich also, das eigene Verhalten zum Thema Lebensmittelverschwendung einmal zu überdenken.

Ein gut geplanter Einkauf kann helfen, nur so viele Lebensmittel einzukaufen, wie man auch essen kann. Auch sind Lebensmittel mit abgelaufenem Mindesthaltbarkeitsdatum nicht automatisch verdorben. Ist kein Schimmel zu sehen, riecht und schmeckt es so wie es soll, dann kann das Produkt ohne Bedenken noch gegessen werden.



Bild: ZAS

Trotz aller Sorgfalt kann es vorkommen, dass Lebensmittel verderben, ungenießbar oder nicht aufgebraucht werden. Bleibt nun die Frage, was aus den Lebensmitteln wird? Gartenbesitzer können ihren eigenen Kompost nutzen. Haben sie diese Möglichkeit nicht oder nutzen sie keine Biotonne, bleibt nur die Restmülltonne als Entsorgungsmöglichkeit.

Dabei können **verdorbene oder nicht aufgebrauchte Lebensmittel, aber auch Gartenabfälle** viel umweltgerechter in der **Biotonne** gesammelt und anschließend verwertet werden.

Im Erzgebirgskreis werden diese Bioabfälle in einer Trockenfermentationsanlage zu **Elektroenergie, Wärme und Kompost** verarbeitet.

Was bei der Kompostierung im Garten ein bis zwei Jahre dauert, wird bei den Prozessen einer gewerblichen Kompostieranlage durch eine künstliche Optimierung der Umweltbedingungen stark beschleunigt. Dadurch ist der Prozess der Kompostierung innerhalb eines Zeitraumes von 6 bis 8 Wochen abgeschlossen.

Das Ergebnis ist ein humoser und nährstoffreicher Dünger, der Kompost. Dieser Kompost kann im Garten, gemischt mit Gartenerde, gut für Gemüse, Obst und Blumen verwendet werden. Dabei ist er nicht nur eine Nährstoffquelle für die Pflanzen, er verbessert auch die Bodenqualität.



Die Qualität des Kompostes kann nur so gut sein, wie die Qualität des Ausgangsstoffes.

Dieser hochwertige Kompost soll frei von Fremdstoffen sein. Niemand möchte im Kompost Reste von Folientüten (auch biologisch abbaubaren Tüten), Glas, Metall, Kunststoffverpackungen, Tetra Paks oder Netze von Kartoffeln und Zwiebeln finden.

Befinden sich diese im Ausgangsmaterial, also in der Biotonne, wird trotz Sortierung und Aussiebung auch das Endprodukt damit verunreinigt sein. Man spricht dabei auch von Mikroplastik.

Hierzu mehr im nächsten Beitrag.

Informationen erhalten Sie auch bei den Abfallberatern des ZAS unter Tel. 037296 66 254 und 03735 608 5313.

Informationen der Gemeindeverwaltung

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Weißbach,

Ich möchte Sie noch einmal über den Stand der Sanierung des Mahnmals in Weißbach informieren. Das Aufstellen der Stehle, die uns an die Opfer des deutsch-französischen Krieges erinnern soll, hat sich etwas verspätet. Voraussichtlich wird sie bis Anfang Mai montiert sein. Um das Mahnmal zu vervollständigen, hat sich der Ortschaftsrat entschlossen, die verwitterten Granitplatten durch Edelstahltafeln zu ersetzen. Es sollen sechs Tafeln angebracht werden mit den Namen der Opfer der beiden Weltkriege. Am 1. März wurde die erste Tafel eingeweiht. Dieses geschah im Beisein einer Delegation aus Polen und Italien. Ein internationaler Jugendaustausch führte die Delegationen nach Amtsberg. Auf der Tafel sind die Namen der Opfer, die bei Bombenangriffen im März 1945 gestorben sind. Neun Tote stammten aus Belgien, zwei aus Polen, zwei waren unbekannte russische Soldaten und vier waren unbekannte Häftlinge eines Todesmarsches. Diese fanden in einem Massengrab auf unserem Friedhof ihre letzte Ruhe. Der Gedenkstein vom Friedhof wurde ebenfalls am Mahnmal aufgestellt. Damit wird es in Weißbach einen zentralen Ort des Gedenkens geben, an dem wir an die Schrecken der Kriege und Diktaturen erinnert werden. Wir halten diese Orte der Mahnung gerade in diesen Zeiten für sehr wichtig.

Auf die Tafeln der Gefallenen der Weltkriege werden jeweils die Namen und das Alter der Opfer graviert sein. Leider könnten einige Namen fehlen, da die Vermissten nicht alle bekannt sind. Wem Namen von Vermissten noch bekannt sind, sollte sich umgehend bei mir melden. Bis Ende März wäre noch Zeit dafür. Im 2. Halbjahr sollen alle Gedenktafeln angebracht werden. Hier schaffen wir einen Ort, an dem jeder seiner gestorbenen Familienangehörigen gedenken kann.

Wir freuen uns auch über Spenden für unser Mahnmal. Unser Vorhaben ist nicht sehr preiswert. Wir benötigen allein für die Edelstahltafeln ca. 6.000 Euro.

Mit unserem Vorhaben wollen wir allen Opfern der Kriege würdevoll gedenken.

Günter Müller, Ortsvorsteher

Spenden unter:
Gemeinde Amtsberg
IBAN: DE04 8705 4000 3216 000078
BIC: WELADED1STB Erzgebirgssparkasse
Verwendungszweck: Spende Mahnmal Weißbach

Aufruf zum Frühjahrsputz

in allen Amtsberger Ortsteilen
vom 18.03.2024 bis 24.03.2024

In der Hoffnung, dass der Winter zum geplanten Reinigungstermin endgültig seinen Rückzug angetreten hat, wollen wir wie in jedem Jahr, dem verbleibenden Winterschmutz zu Leibe rücken.

Unser Aufruf geht an alle Grundstückseigentümer, sich an der Aktion zu beteiligen und den Schmutz vor ihren Grundstücken und auf den Fußwegen zu beseitigen.

Der Bauhof der Gemeinde Amtsberg wird in der **Woche ab 25.03. bis 27.03.2024** den von Ihnen am Straßen- bzw. Grundstücksrand in Eimern oder anderen geeigneten Behältern abgelagerten Schmutz abholen.

Bitte stellen Sie die Behälter erst ab Montag, 25.03.2024 zur Abholung bereit.

Die Behälter werden entleert und wieder zurückgestellt.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung

Ordnungsamt



Netto Marken-Discount baut neue Filiale in Amtsberg

- **Bauphase von voraussichtlich Mitte April 2024 bis Mitte November 2024 in der Gelenauer Straße 2**
- **Alles unter einem Dach – Vielfalt bei Netto**
- **Eigenmarken bieten Qualität, Nachhaltigkeit und günstige Preise**

Maxhütte-Haidhof/Amtsberg, im März 2024 – In Amtsberg wird die Netto-Filiale, die im Oktober 2011 eröffnet wurde, abgerissen und neu errichtet. Sie wird die erste im Umkreis sein, die an unserem neuen Netto-Konzept angepasst wird. Ziel ist es, die Filialatmosphäre zu beruhigen, Designelemente der überarbeiteten Markenkommunikation anzupassen und die Filialstruktur klarer gegenüber den Kundinnen und Kunden zu kommunizieren.

In der Zwischenzeit steht unseren Kundinnen und Kunden die Filiale in Zschopau in der Johann-Gottlieb-Pfaff-Straße 13 zur Verfügung, um ihnen weiterhin eine günstige und attraktive Nahversorgung in Amtsberg zu bieten. Durch gestiegene Kosten bei der Ertüchtigung, Erschließung des Grundstückes sowie Miet- und Logistikkosten kann leider kein Interimszelt gestellt.

Kundinnen und Kunden finden hier die volle Vielfalt an frischem Obst und Gemüse, Brot- und Backwaren, Molkereiprodukten, Fleisch- und Wurstwaren sowie zahlreiche Drogerieartikel. Und das Beste? Alles an einem Ort. Das ist nicht nur praktisch, sondern lohnt sich auch für Kundinnen und Kunden, denn neben Markenartikeln bereichern zahlreiche sehr günstige Netto-Eigenmarken das Sortiment.

Auf einen Blick: Acht Fakten zu dem Umbau der Netto-Filiale in Amtsberg

- **Nahversorgung:** über 5.000 Artikel mit Fokus auf Frische, Qualität und Regionalität
- **Verkaufsfläche alt:** 774 m²
- **Verkaufsfläche neu:** 1.050 m²
- **Partnerschaft:** Erzgebirgischen Landbäckerei GmbH Drebach mit vergrößerter Fläche und kleinem Cafébereich
- **Bio-Lebensmittel:** bis zu 400 ökologisch zertifizierte Bioprodukte wie Obst, Käse und Wurst
- **Verantwortung:** Netto setzt auf nachhaltige Produktalternativen
- **Großer Mehrwegbereich:** umweltfreundlichere Mehrwegflaschen
- **Kontaktlose Bezahlung:** mobile, sichere Bezahlalternativen mit Karten oder Smartphone



Beispielfoto

Informationen der Gemeindeverwaltung

Krokuswiesen in Schlößchen

Nach einem Beitrag im Sachsenspiegel über unsere Krokuswiesen in Schlößchen haben wir am Sonntag, den 03. März einen Besucherstrom sondergleichen erlebt. So etwas gab es noch nie in Schlößchen.

Leute aus dem Raum Zwickau, Freiberg, Dresden und dem oberen Erzgebirge waren in Schlößchen unterwegs.

Der Kulturverein hat mit dem Verkauf von Roster, Kaffee & Kuchen, sowie Getränken für Verpflegung unserer Gäste gesorgt.

Für diesen Einsatz möchte ich mich noch einmal ganz herzlich bei den Helfern des Kulturvereins bedanken, ihr wart Spitze.

Mein Dank gilt aber auch vielen Einwohnern von Schlößchen die uns unterstützt haben als wir merkten das die Verpflegung knapp wurde, ganz besonders Michael Müller der kurzer Hand eine größere Menge Roster geliefert hat.

An solchen Tagen merkt man, dass es einen Zusammenhalt im Ort gibt, worauf ich sehr stolz bin.

Danke, danke, danke!!!

Evelin Kempe
Ortsvorsteherin



ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
SÜDWESTSACHSEN

Schlößchenstraße 13
09246 Schlößchen
www.za-ers.de



Der Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen (ZAS) informiert:

Bitte beachten Sie, dass am **Samstag, 30.03.2024**, die Wertstoffhöfe:

- Marienberg, Äußere Annaberger Straße 12, 09496 Marienberg
- Crottendorf, Weg zur Kleingartenanlage „Naturfreunde“, 09474 Crottendorf
- Deutschkatharinenberg, 09548 Deutschneudorf
- Eibenstock, Schneeberger Str. 23, 08309 Eibenstock
- Lengefeld, A.-Bebel-Weg 32, 09514 Pockau-Lengefeld
- Neukirchen, Südstraße 22a, 09221 Neukirchen
- Oelsnitz, Am Bergbaumuseum 6, 09376 Oelsnitz/Erzgeb.
- Olbernhau, Wernsdorfer Straße 21, 09526 Olbernhau
- Schwarzenberg, Straße der Einheit 90, 08340 Schwarzenberg
- Thum, Herolder Straße 18, 09419 Thum
- Wolkenstein, Ortseingang ehem. Deponie, 09429 Wolkenstein
- Zwönitz, Turnhallenweg 9b, 08297 Zwönitz

geschlossen sind.

Folgende Wertstoffhöfe bzw. Abfallentsorgungsanlagen sind am **Samstag, 30.03.2024**, von **8:00 bis 12:00 Uhr geöffnet**:

- Annaberg „Himmlich Heer“, Müllumladestation, Cunersdorfer Marktsteig, 09456 Annaberg-B.
- Aue „Lumpicht“, Müllumladestation, Schwarzenberger Str. 118, 08280 Aue-Bad Schlema
- Niederdorf, Müllumladestation, Chemnitzer Str. 2e, 09366 Niederdorf
- Zschopau, Krumhermersdorfer Straße, 09405 Zschopau

Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen

So kommt der **Amtsberger Anzeiger** zusätzlich in Ihren elektronischen Briefkasten ...



Bestellen Sie Ihre elektronische Ausgabe kostenfrei per e-Mail unter newsletter@riedel-verlag.de

Im Amtsberger Amtsblatt zwischenzeitlich erfolgte öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Durchführung der Wahlen zum Gemeinderat und zu den Ortschaftsräten am 9. Juni 2024

1 Zu wählen sind:

| | Gemeinde/Stadt/Landkreis/ Stadtbezirk/Ortschaft | Anzahl Mitglieder | Höchstzahl Bewerberinnen/Bewerber je Wahlvorschlag | Mindestzahl Unterstützungsunter- schriften |
|------------------|--|----------------------|--|--|
| Gemeinderat | Amtsberg | 16 | 24 | 40 |
| Ortschaftsrat in | Dittersdorf | 5 | 8 | 20 |
| Ortschaftsrat in | Weißbach | 5 | 8 | 20 |
| Ortschaftsrat in | Schlößchen/Wilischthal | 5 | 8 | 20 |

2 Die Wahlgebiete bzw. Wahlkreise für die unter Punkt 1 bezeichneten Wahlen werden wie folgt abgegrenzt:

| Wahl | Wahlgebiet | Anzahl zugehöriger Wahlkreise | Abgrenzung des Wahlgebietes/Wahlkreises |
|--|---------------------------------------|----------------------------------|--|
| Gemeinderatswahl | Gemeinde Amtsberg | 1 | Gemeindegebiet |
| Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Dittersdorf | Ortschaft Dittersdorf | 1 | Ortschaft Dittersdorf |
| Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Weißbach | Ortschaft Weißbach | 1 | Ortschaft Weißbach |
| Ortschaftsratswahl in der Ortschaft Schlößchen/Wilischthal | Ortschaft Schlöß- chen/Wilischthal | 1 | Ortschaft Schlöß- chen/Wilischthal |

3 Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

3.1 Es ergeht hiermit die Aufforderung, Wahlvorschläge für diese Wahl(en)

- frühestens am Tag nach dieser Bekanntmachung und bis
- **spätestens am 4. April 2024, 18:00 Uhr**

schriftlich einzureichen (die elektronische Form ist ausgeschlossen) und zwar

- für die oben benannten Gemeinderats - und Ortschaftsratswahlen bei dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses

| | |
|--|--|
| <small>Anschrift, Öffnungszeiten</small> | |
| Gemeindeverwaltung Amtsberg | |
| Herr Tilo Müller, Zimmer 10 | |
| Poststraße 30 | |
| 09439 Amtsberg | |
| Montag: | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Dienstag: | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Donnerstag: | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (am 4. April 2024 bis 18.00 Uhr) |
| Freitag: | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr |

3.2 Wahlvorschläge können von Parteien und Wählervereinigungen eingereicht werden. Jede Partei und jede Wählervereinigung kann für jeden Wahlkreis nur einen Wahlvorschlag einreichen. Die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber eines Wahlvorschlages darf die oben genannte Höchstzahl an Bewerberinnen und Bewerbern in diesem Wahlkreis nicht übersteigen.

Im Amtsberger Amtsblatt zwischenzeitlich erfolgte öffentliche Bekanntmachungen

4 Inhalt und Form der Wahlvorschläge

4.1 Die Wahlvorschläge sind unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Kommunalwahlgesetz – KomWG) und der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Gesetzes über die Kommunalwahlen im Freistaat Sachsen (Sächsische Kommunalwahlordnung – SächsKomWO) aufzustellen und einzureichen. Sie müssen den Bestimmungen über Inhalt und Form der Wahlvorschläge in den §§ 6, 6a bis 6e KomWG sowie § 16 SächsKomWO entsprechen. Dem Wahlvorschlag sind die im § 16 Absatz 3 SächsKomWO genannten Unterlagen beizufügen:

- Erklärung jeder Bewerberin und jeden Bewerbers, dass sie bzw. er der Aufnahme in den Wahlvorschlag unwiderruflich zustimmt und sie bzw. er nicht für dieselbe Wahl in einem anderen Wahlvorschlag als Bewerberin oder Bewerber benannt ist,
- Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über die Wählbarkeit für jede Bewerberin und jeden Bewerber,
- Ausfertigung der Niederschrift über die Mitglieder-/Vertreterversammlung zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich der zugehörigen Versicherung an Eides statt,
- im Falle der Anwendung von § 6c Absatz 1 Satz 4 KomWG eine von dem für den Landkreis oder die Gemeinde zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten der Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung unterzeichnete schriftliche Bestätigung, dass die Voraussetzungen für dieses Verfahren vorlagen,
- beim Wahlvorschlag einer mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung oder einer Partei, deren Satzung nicht gemäß § 6 Absatz 3 Satz 1 Nummer 1, Satz 2 des Parteiengesetzes der Bundeswahlleiterin oder dem Bundeswahlleiter mitgeteilt worden ist, die gültige Satzung zum Nachweis der mitgliederschaftlichen Organisation,
- beim Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung für jede Unterzeichnerin und jeden Unterzeichner des Wahlvorschlags eine Bescheinigung der zuständigen Gemeinde über ihr bzw. sein Wahlrecht,
- bei ausländischen Unionsbürgerinnen und Unionsbürgern eine Versicherung an Eides statt nach § 6a Absatz 3 KomWG.

4.2 Wählbar in den Gemeinderat sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Amsberg, sofern sie nicht nach § 31 Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Bürgerin bzw. Bürger der Gemeinde sind jede und jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jede bzw. jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die oder der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde wohnt. Wählbar in den Ortschaftsrat sind Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Amsberg, sofern sie mindestens drei Monate in der jeweiligen Ortschaft wohnen und nicht nach § 31 Absatz 2 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen von der Wählbarkeit ausgeschlossen sind. Bürgerin bzw. Bürger der jeweiligen Ortschaft sind jede und jeder Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und jede bzw. jeder Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union, die oder der das 18. Lebensjahr vollendet hat und seit mindestens drei Monaten in der jeweiligen Ortschaft wohnt.

4.3 Als Bewerberin bzw. Bewerber einer **Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung** kann in einem Wahlvorschlag nur benannt werden, wer in

- einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Mitglieder im Wahlgebiet (Mitgliederversammlung) oder
- einer Versammlung der aus ihrer Mitte gewählten Vertreterinnen bzw. Vertreter (Vertreterversammlung)

hierzu in geheimer Wahl gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber festzulegen. Hierzu sind im Rahmen der Mitglieder- bzw. Vertreterversammlung für jeden Wahlkreis getrennte Wahlen durchzuführen. Jede stimmberechtigte Teilnehmerin und jeder stimmberechtigte Teilnehmer der Versammlung ist vorschlagsberechtigt. Den Bewerberinnen und Bewerbern ist Gelegenheit zu geben, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

Das Nähere über die Wahl von Vertreterinnen und Vertretern für Vertreterversammlungen, über die Einberufung und Beschlussfähigkeit der Versammlungen sowie über das Verfahren für die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber regeln die Parteien und mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigungen durch ihre Satzungen.

Als Bewerberin oder Bewerber in Wahlvorschlägen **nicht mitgliederschaftlich organisierter Wählervereinigungen** kann nur benannt werden, wer in einer Versammlung der im Zeitpunkt ihres Zusammentritts wahlberechtigten Angehörigen der Wählervereinigung von der Mehrheit der anwesenden Angehörigen hierzu gewählt worden ist. In gleicher Weise ist die Reihenfolge der Bewerberinnen und Bewerber festzulegen.

Im Amtsberger Amtsblatt zwischenzeitlich erfolgte öffentliche Bekanntmachungen

Mit dem Wahlvorschlag ist eine Niederschrift über die Wahl der Bewerberinnen und Bewerber mit Angaben zu Ort, Art und Zeit der Versammlung, Zahl der erschienenen Stimmberechtigten und dem Ergebnis der Wahlen einzureichen. Außerdem haben die Leiterin bzw. der Leiter und zwei stimmberechtigte Teilnehmerinnen oder Teilnehmer an Eides statt zu versichern, dass die Bewerberinnen und Bewerber in geheimer Wahl bestimmt wurden und die Bewerberinnen und Bewerber Gelegenheit hatten, sich und ihr Programm der Versammlung vorzustellen.

- 4.4 Die Wahlvorschläge von **Parteien und mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von dem für das Wahlgebiet zuständigen Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigten eigenhändig zu unterzeichnen. Besteht der Vorstand oder sonst Vertretungsberechtigte aus mehr als drei Mitgliedern, genügt die Unterschrift von drei Mitgliedern, darunter die der oder des Vorsitzenden oder seiner Stellvertreterin bzw. seines Stellvertreters.

Die Wahlvorschläge von **nicht mitgliedschaftlich organisierten Wählervereinigungen** sind von drei wahlberechtigten Angehörigen der Vereinigung, die an der Versammlung zur Bewerberaufstellung teilgenommen haben, eigenhändig zu unterzeichnen.

- 4.5 Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen erfordern jeweils drei Unterschriften nach § 6a Absatz 4 KomWG für jeden der beteiligten Wahlvorschlagsträger. Die Wahlvorschlagsträger haben unabhängig voneinander jeder ein Aufstellungsverfahren nach § 6c KomWG durchzuführen.

5 Vordrucke

Die Vordrucke für Wahlvorschläge, Zustimmungserklärungen, Wählbarkeits- und Wahlrechtsbescheinigungen, Niederschriften über die Mitglieder-/Vertreterversammlungen zur Aufstellung der Bewerberinnen und Bewerber einschließlich zugehöriger eidesstattlicher Versicherungen sind – während der allgemeinen üblichen Öffnungszeiten – erhältlich:

- für die Gemeinde- und Ortschaftsratswahlen:

Anschrift, Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Amtsberg
Ordnungsamt, Zimmer 7
Poststraße 30
09439 Amtsberg

Montag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag: 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

6 Hinweise auf Unterstützungsunterschriften

- 6.1 Jeder Wahlvorschlag muss entsprechend der unter Punkt 1 angegebenen Mindestzahl von Wahlberechtigten des Wahlgebietes/Wahlkreises, die keine Bewerberinnen oder Bewerber des Wahlvorschlages sind, unterstützt werden (Unterstützungsunterschriften). Die Wahlberechtigung muss zum Zeitpunkt der Unterzeichnung des Wahlvorschlages gegeben sein. Die Unterstützungsunterschrift muss von der bzw. dem Wahlberechtigten bei der zuständigen Gemeindeverwaltung auf einem Unterschriftenformblatt unter Angabe von Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Anschrift der Hauptwohnung sowie des Tages der Unterschrift eigenhändig geleistet werden. Eine Wahlberechtigte bzw. ein Wahlberechtigter kann für dieselbe Wahl nur für einen Wahlvorschlag eine Unterstützungsunterschrift leisten. Hat eine oder ein Wahlberechtigter für dieselbe Wahl für mehrere Wahlvorschläge eine Unterstützungsunterschrift geleistet, sind alle ihre bzw. seine Unterschriften ungültig. Eine geleistete Unterstützungsunterschrift kann nicht zurückgenommen werden.

- 6.2 Die Unterstützungsunterschriften können nach Einreichung des Wahlvorschlages

- für die Gemeinderats- und Ortschaftsratswahlen bei der Gemeindeverwaltung:

Anschrift

Gemeindeverwaltung Amtsberg
Meldeamt, Zimmer 1
Poststraße 30
09439 Amtsberg

Im Amtsberger Amtsblatt zwischenzeitlich erfolgte öffentliche Bekanntmachungen

während folgender Zeiten:

| Öffnungszeiten | |
|----------------|--|
| Montag: | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Dienstag: | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Donnerstag: | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (am 4. April 2024 bis 18.00 Uhr) |
| Freitag: | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr |

bis 4. April 2024, 18:00 Uhr, geleistet werden.

Die Wahlberechtigten haben sich auf Verlangen zur erforderlichen Identitätsfeststellung auszuweisen.

Wahlberechtigte, die infolge Krankheit oder wegen einer körperlichen Beeinträchtigung gehindert sind, die Gemeindeverwaltung aufzusuchen, können die Unterstützung durch Erklärung vor einer oder einem Beauftragten der Gemeindeverwaltung ersetzen. Dies haben sie bei der oder dem Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses spätestens bis 28. März 2024 schriftlich zu beantragen; dabei sind die Hinderungsgründe glaubhaft zu machen.

6.3 Der Wahlvorschlag einer Partei oder mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags

- a) im Sächsischen Landtag vertreten ist oder
- b) seit der letzten Wahl im Gemeinderat vertreten ist

bedarf abweichend von 6.1 keiner Unterstützungsunterschriften. Dies gilt entsprechend für den Wahlvorschlag einer nicht mitgliederschaftlich organisierten Wählervereinigung, wenn er zusätzlich von der Mehrheit der für die Wählervereinigung Gewählten, die dem Gemeinderat zum Zeitpunkt der Einreichung angehören, unterschrieben ist.

Bei der Einreichung der Wahlvorschläge zur Wahl der Ortschaftsräte ist wie vorstehend zu verfahren. Darüber hinaus bedarf auch der Wahlvorschlag eine Partei oder Wählervereinigung für eine Ortschaftsratswahl, die aufgrund eines eigenen Wahlvorschlags seit der letzten regelmäßigen Wahl im Ortschaftsrat vertreten ist, keiner Unterstützungsunterschriften. Für nicht mitgliederschaftlich organisierte Wählervereinigungen gilt dies wieder unter der Maßgabe, dass der Wahlvorschlag zusätzlich von der Mehrheit der zum Zeitpunkt der Einreichung im Ortschaftsrat für die Wählervereinigung vertretenen Gewählten unterzeichnet ist.

Gemeinsame Wahlvorschläge mehrerer Parteien oder Wählervereinigungen bedürfen dann der Unterstützungsunterschriften, wenn dies für mindestens einen Wahlvorschlagsträger erforderlich ist.

7 Informationen zum Datenschutz bei der Aufstellung von Wahlvorschlägen

Indem die Wahlbewerberinnen und -bewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung der Versammlungsleiterin bzw. dem Versammlungsleiter die für die Erstellung des Wahlvorschlags (Anlage 16 SächsKomWO) notwendigen personenbezogenen Daten mitteilen, die Zustimmungserklärung (Anlage 17 SächsKomWO) und – soweit sie Bürgerinnen bzw. Bürger anderer Mitgliedstaaten der Europäischen Union sind – eine Versicherung an Eides statt gemäß § 6a Absatz 3 KomWG abgeben, entstehen für die den Wahlvorschlag aufstellende Partei bzw. Wählervereinigung aktive datenschutzrechtliche Hinweispflichten nach Artikel 13 der Datenschutz-Grundverordnung. Es wird empfohlen, der Bewerberin oder dem Bewerber im Rahmen der Aufstellungsversammlung ein standardisiertes Merkblatt entsprechend dem Musterformular 1 unter <https://www.datenschutz.sachsen.de/informationspflichten.html> auszuhändigen. Dabei ist darauf hinzuweisen, dass die Zustimmungserklärung trotz einer eventuellen datenschutzrechtlichen Geltendmachung der Berichtigung und Löschung materiell-rechtlich weiter gültig bleibt (§ 6a Absatz 2 Satz 2 KomWG).

8 Die unter Punkt 1 benannten Wahlen werden gemäß § 57 Absatz 2 KomWG organisatorisch mit

der Wahl zum Europäischen Parlament

verbunden.

| | |
|--|--|
| <p>Ort, Datum Amtsberg, den 16.02.2024</p> | <p>Unterschrift</p>  <p>Sylvio Krause Bürgermeister</p> |
|--|--|

Aus den Kindertagesstätten und der Grundschule

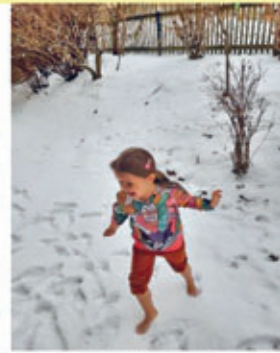


Kindertagesstätte Regenbogen

Winterferien in der Kita Regenbogen



Kneippkur für kleine Kinderfüßchen



Huuuu! Ist das kalt! Aber wir sind echt mutig und trauen uns trotzdem barfuß in den Schnee!



Fenstergestaltung, Kekse backen, Zahlen und Mengen zum Thema Winter, Experimente, Geschichten...



... und eine Winterwanderung in den Wald zum Tiere füttern, das alles waren Themen, die uns in den Ferien begleiteten.

Fasching 2024



Fasching feierten wir in diesem Jahr wieder mit DJ Franzl in der Turnhalle Dittersdorf! Dort konnten wir ausgelassen tanzen, Spiele spielen und feiern, bis die Schwarte krachte! Natürlich war auch für das leibliche Wohl gesorgt! Nachmittags ließen wir uns alle noch einen leckeren Pfannkuchen schmecken!

Aus den Kindertagesstätten und der Grundschule

 **Kindertagesstätte Regenbogen**



Zum Rosenmontag machten wir uns als lustige Jecken auf den Weg durchs Dorf! Ein herzliches Dankeschön an die Physiotherapie Voigt, die Hausarztpraxis von Frau Dr. Kahlert und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung, die den Kindern den Umzug versüßten!



Spannende Ferien für unsere Hortkinder

Am Dienstag waren wir bei der Fleischerei Nagy
Wir haben gemacht:
MASCHINEN angeschaut. Wir haben Nudelsalat selber gemacht und Beefsteak. Wir waren im Kühlraum.
Die Kinder haben sich sehr gefreut.
Vielen Dank
Von Milena und Leni



Ein herzliches Dankeschön an die Fleischerei Nagy sowie die Firma EMES Kabelbaum!

Am Mittwoch waren wir bei Emes
Wir fanden schön:
Das wir am Anfang nett von Frau Haase empfangen wurden.
Dann sind wir in den Empfangsraum gegangen und haben Pfannkuchen und Fassbrause bekommen.
Danach waren wir in der Halle und durften helfen.
von Klara und Julia

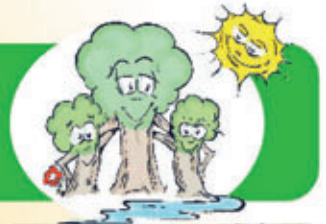


Ferienabschluss mit DJ Janne
Mit Musik, Tanz, Spielen, Essen und Trinken verabschieden wir die Ferien.
Es war schön!
Von Janne

Aus den Kindertagesstätten und der Grundschule

Schlößchen aktuell

Neues aus dem Generationenhaus



ab SOMMER 2024
haben wir wieder
FREIE PLÄTZE
in Krippe und Kita
ANMELDUNG BITTE JETZT



Wir besuchten erneut die Bibliothek, denn wir benötigen neue Bücher zur Vorbereitung unseres Ritterfestes.

In den Ferien besuchten uns wieder die Schulanfänger des letzten Jahres und berichteten stolz von ihren schulischen Erfolgen. Für die zukünftigen ABC-Schützen war das natürlich ein äußerst anspornendes Erlebnis! Die zukünftigen Schulanfänger übten sich in feinen Basteleien wie Körnerbildern von "Max und Moritz".

Zu Fasching erfreuten sich alle Kinder an ihren wunderschönen Kostümen und fröhlichen gemeinsamen Spielen.



Oster-Preisskattturnier

... um den Schlössler Pokal
am **Karfreitag, 29. März**

Beginn 14 Uhr, gespielt wird in zwei Serien,
Startgeld 10 € - max. 24 Teilnehmer

Anmeldung erforderlich und ab sofort möglich:
SMS: 0173 / 5713720 oder info@treff-lebensbaum.de



Aus den Kindertagesstätten und der Grundschule



„Knirpsenland“ - „Helau“!!!



Laut erschallte dieser Ruf am Faschingsdienstag durch unser „Knirpsenland“. Voller Vorfreude kamen alle großen und kleinen Knirpse in bunten und fröhlichen Kostümen zur Faschingsparty. Zunächst stärkten wir uns mit einem gemeinsamen Frühstück, bevor wir mit Tanzen, Lachen, Spielen und Gesang einen närrisch schönen Vormittag verbrachten.



Der Frühling kommt!



Mit großer Begeisterung und Faszination nehmen unsere „Knirpsenland“-Kinder den Wechsel der Jahreszeiten wahr. Es wird langsam wieder wärmer und das Vogelgezwitscher wird lauter. Auch in unserem Garten können wir die Vorboten des Frühlings entdecken. Hier und da blühen Schneeglöckchen und die Weidenkätzchen, mit ihren weißen Puscheln, haben für unsere Kinder eine besondere Anziehungskraft.

Wir gratulieren



Jubiläen 11.03.2024 bis 14.04.2024

■ Amtsberg OT Dittersdorf

| | | |
|--------|----------------|-------------------|
| 16.03. | 92. Geburtstag | Lieselotte Heier |
| 17.03. | 79. Geburtstag | Karl-Heinz Eger |
| 24.03. | 73. Geburtstag | Kaden, Margitta |
| 27.03. | 86. Geburtstag | Liane Spangenberg |
| 28.03. | 86. Geburtstag | Rosemarie Läßig |
| 29.03. | 85. Geburtstag | Ursula Hartwig |
| 08.04. | 84. Geburtstag | Günter Drechsel |

■ Amtsberg OT Weißbach

| | | |
|--------|----------------|-----------------------|
| 23.03. | 72. Geburtstag | Edith Gräbner, Edith |
| 25.03. | 82. Geburtstag | Monika Wagner, Monika |
| 25.03. | 77. Geburtstag | Wolfgang Barth |
| 28.03. | 80. Geburtstag | Heidrun Hädler |
| 29.03. | 75. Geburtstag | Jürgen Albert |
| 30.03. | 86. Geburtstag | Erwin Gerlach |
| 31.03. | 75. Geburtstag | Dr. Ulrich Rudolph |
| 09.04. | 90. Geburtstag | Ursula Wagner |
| 14.04. | 84. Geburtstag | Christoph Schier |

■ Amtsberg OT Schlößchen

| | | |
|--------|----------------|--------------------|
| 01.04. | 72. Geburtstag | Christina Rajteric |
|--------|----------------|--------------------|

*Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich
und wünschen alles Gute.*

Kirchennachrichten

Landeskirchliche Gemeinschaft Weißbach

| | | |
|-------------------------|-------|-------------------------------------|
| Montag, 11. März 2024 | 19:30 | EinzigARTig Kreativtreff |
| Freitag, 15. März 2024 | 19:00 | Jugendkreis |
| Samstag, 16. März 2024 | 14:00 | Jungschar |
| Sonntag, 17. März 2024 | 09:30 | Kinderstunde |
| Sonntag, 17. März 2024 | 09:00 | Gemeinschaftsstunde m. Frühstück |
| Dienstag, 19. März 2024 | 19:30 | Gebetskreis |
| Freitag, 22. März 2024 | 19:00 | Jugendkreis |

Kirchennachrichten

| | | |
|---|-------|---------------------------------------|
| Sonntag, 24. März 2024 | 16:30 | Gemeinschaftsstunde |
| Dienstag, 26. März 2024 | 19:30 | Bibelstunde |
| Mk 15,24-41 | | |
| Freitag, 29. März 2024 | 19:00 | Jugendkreis |
| Samstag, 30. März 2024 | 09:00 | Jungschar/Kinderstunde |
| Sonntag, 31. März 2024 | 09:30 | Familiengottesdienst in der Kirche |
| Dienstag, 2. April 2024 | 19:30 | Gebetskreis |
| Freitag, 5. April 2024 | 19:00 | Jugendkreis |
| Montag, 8. April 2024 | 19:30 | EinzigARTig Kreativtreff |
| ■ Monatspruch für den März: | | |
| <i>Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier.</i> | | |
| | | Mk 16,6 |

Gemeindeveranstaltungen
der Evangelisch-Methodistischen Kirche

Christuskirchen Hauptstraße 31 in 09439 Amtsberg OT Dittersdorf

Mittwoch, 13.03.2024

09:00 Uhr Mutti-Kind-Kreis

Sonntag, 17.03.2024

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 19.03.2024

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Lichtblick“

Mittwoch, 20.03.2024

16:00 Uhr Kirchlicher Unterricht in der EmK Drebach

Sonntag, 24.03.2024

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Mittwoch, 27.03.2024

19:00 Uhr Bibelgespräch

Donnerstag, 28.03.2024

17:30 Uhr Kreuzwegandacht für die ganze Familie
in der EmK Drebach

Freitag, 29.03.2024

17:00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Feier des
Heiligen Abendmahls

Sonntag, 31.03.2024

09:30 Uhr Osterfestgottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 02.04.2024

19:00 Uhr Selbsthilfegruppe „Lichtblick“

Sonntag, 07.04.2024

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Sonntag, 14.04.2024

09:30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Kirchennachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Dittersdorf

Sonntag, den 17. März

10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. i. R. Lämmel

Montag, den 18. März

19.30 Uhr Männer für Christus

Sonntag, den 24. März

08.30 Uhr Gottesdienst

Gründonnerstag, den 28. März

19.00 Uhr Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Zschopau

Karfreitag, den 29. März

10.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

Ostersonntag, den 31. März

08.30 Uhr Osterfrühstück im Pfarrhaus

10.00 Uhr Festgottesdienst

Ostermontag, den 01. April

10.00 Uhr Gemeinsamer Abendmahlsgottesdienst in Weißbach

Sonntag, den 07. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Weißbach

11. März

19:30 Uhr Treff einzigARTig im Gemeinschaftshaus

17. März

09:00 Uhr Frühstücksgemeinschaftsstunde – bei uns kein Gottesdienst

24. März

10:00 Uhr Gottesdienst

10:00 Uhr Kindergottesdienst

28. März

19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst in der Zschopauer Kirche

29. März

15:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

31. März

09:30 Uhr Familiengottesdienst zum Osterfest

01. April

10:00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst mit Abendmahl

07. April

10:00 Uhr Gottesdienst

10:00 Uhr Kindergottesdienst

Kirche Schlößchen

29. März 2024, Karfreitag

14:00 Uhr Andacht zur Sterbestunde

Pfarrer i. R. Roscher

31. März 2024, Ostersonntag

08:30 Uhr Osterfestgottesdienst

Pfarrer i. R. Vogel

Vereinsnachrichten

FV Amtsberg e.V.



FV Amtsberg Bambinis

Die Hallensaison 2023/2024 ging am Wochenende für unsere Bambinis zu Ende. Die kleinsten Kicker spielten eine überragende Turniersaison. Wir haben uns in 8 Turnieren mit den Bambinimannschaften unserer Gegend gemessen und konnten eine beeindruckende Leistung abliefern.



Von diesen 8 Turnieren beendeten wir 6 mit dem Siegerpokal und mussten uns nur zweimal im Finale geschlagen geben.

Die Kinderzimmer wurden mit Medaillen und Pokalen geschmückt.

Einen besonderen Spieltag hatten wir am letzten Ferienwochenende. Durch Krankheit und Urlaub fielen 6 Stammspieler aus. Um das Turnier in Chemnitz nicht absagen zu müssen, erhielten wir Hilfe von Spielern aus Stollberg und Thalheim. Die Kinder verstanden sich sofort und im Spiel sahen wir eine sensationelle Leistung. So gewannen wir als „Spielgemeinschaft für einen Tag“ auch das sehr gut besetzte Turnier in Chemnitz. Viele Grüße und Danke an den FC Stollberg und SV Tanne Thalheim.

Für viele unserer Bambinis war das die letzte Hallensaison und der Wechsel in die F-Jugend steht im Sommer an. Eure Trainer sind sehr stolz auf euch.



Um weiterhin solche Leistungen zeigen zu können, suchen wir wieder kleine Kicker. Ab 4 Jahren seid ihr zum Training in Weißbach eingeladen. Versucht es doch einfach!

Jens Butter

Vereinsnachrichten

TTV Amtsberg 96 e.V.

Nachfolgend informieren wir kurz über die Ergebnisse der Spiele im Januar und Februar 2024 und geben einen Ausblick auf die weiteren Punktspiele im März. Zuschauer sind bei den Heimspielen jederzeit gern gesehen .

1. Herrenmannschaft - Bezirksklasse

Ergebnisse Januar/Februar:

Im Januar und Februar fanden keine Punktspiele der ersten Herrenmannschaft statt.

Spielansetzungen im März (kurzfristige Änderungen sind möglich):

01.03.2024, 19:00 Uhr

TTV Amtsberg 96 1 - TTSV Zwönitz-Elterlein

Spielstätte: TH Weißbach

02.03.2024, 14:00 Uhr

TTV Amtsberg 96 1 - TTC Lugau 4

Spielstätte: TH Weißbach

16.03.2024, 14:00 Uhr

TSV Burkhardtsdorf - TTV Amtsberg 96 1

Spielstätte: Burkhardtsdorf

21.03.2024, 19:00 Uhr

TTV Thum - TTV Amtsberg 96 1

Spielstätte: Thum

23.03.2024, 14:00 Uhr

TTC Grünstädtel - TTV Amtsberg 96 1

Spielstätte: Grünstädtel

2. Herrenmannschaft - Stadtliga

Ergebnisse Januar/Februar:

TTV BW Chemnitz - TTV Amtsberg 96 2 4:11

TTV Amtsberg 96 2 - SG Aufbau Chemnitz 5 6:9

Spielansetzungen im März (kurzfristige Änderungen sind möglich):

01.03.2024, 19:00 Uhr

TTV Amtsberg 96 2 - SG Adelsberg

Spielstätte: TH Weißbach

08.03.2024, 19:15 Uhr

TuS Ebersdorf 2 - TTV Amtsberg 96 2

Spielstätte: Chemnitz

15.03.2024, 19:00 Uhr

TTV Amtsberg 96 2 - TTSV 1950 Chemnitz

Spielstätte: TH Weißbach

18.03.2024, 19:00 Uhr

SV SG Niederwiesa 2 - TTV Amtsberg 96 2

Spielstätte: Niederwiesa

Turnverein Weißbach e.V.



Unsere Fackel-Sternwanderung am 3. Februar 2024

Unsere Sternwanderung stand wettermäßig nicht gerade unter einem guten Stern, denn am Himmel waren eher Regenwolken als Sterne zu sehen.

Nach dem Motto: „Es gibt kein schlechtes Wetter, sondern nur schlechte Kleidung“ fand sich doch eine stattliche Anzahl von Wanderfreunden an allen drei Startpunkten ein.

Nachdem alle mit Fackeln, die Kinder mit Leuchtstäben, Taschenlampen und Lampions ausgerüstet waren, konnte es endlich losgehen.

Glücklicherweise legte der Regen zum Beginn unserer Wanderung eine kleine Pause ein, sodass wir relativ trocken aus allen drei Ortsteilen starten konnten:

- In Schlößchen über die Eisenstraße
- In Dittersdorf Turnhalle über den Kempebauerweg
- In Weißbach Turnhalle über den Froschteichweg

Fast zur gleichen Zeit erreichten die drei Wandergruppen das gemeinsame Endziel, die Grillhütte in Weißbach am Filialweg.



Erfreulicherweise hatten sich dort auch noch weitere Frischluftliebhaber eingefunden

An den aufgestellten Feuerkörben wurde es mit heißen Getränken, Bratwurst, Muffins und guten Gesprächen wieder ein gelungener Abend.

Wir bedanken uns vor allem für die Unterstützung bei der Amtsberger Feuerwehr, den Mitarbeitern des Bauhofes, Familie Schulz und genauso bei allen Wanderfreunden/Besuchern; sowie bei unseren Wanderleiterinnen Katja Müller vom OT Schlößchen sowie Inge Klemm vom OT Dittersdorf.

Die Sportfreunde vom Turnverein Weißbach e. V.

Vereinsnachrichten

Goju-Kai Amtsberg e.V.

Heimvorteil als Werbung in eigener Sache



Es geht weiterhin Schlag auf Schlag beim Goju-Kai Amtsberg – im wahrsten Sinne des Wortes. Der Karateverein zeigte sich zu Jahresbeginn nicht nur sportlich, sondern auch organisatorisch von seiner besten Seite.

Erstmals richtete der Goju-Kai Amtsberg in der Sporthalle Weißbach eine sächsische Meisterschaft der Erwachsenen aus. Vom Aufbau über die Versorgung von Athleten und Zuschauern bis zum Kampfgericht deckten die vielen Helfer und Mitstreiter des Vereins alle Bereiche ab, die zum Gelingen der Titelkämpfe maßgeblich waren. Lob für eine tolle Veranstaltung

gab es auch vom Präsidenten des sächsischen Karate-Bundes, der die Siegerehrung vornahm. Medaillen heimste der Gastgeber auch ein. Cheftrainer Daniel Veters wurde zweifacher Landesmeister in den Kategorien Kata und Kumite, Trainer Nathalie Stahr holte bei ihrer ersten Wettkampfteilnahme Kata-Bronze und Trainer Marcel Koch stand ebenfalls auf dem dritthöchsten Treppchen. Der Goju-Kai Amtsberg bedankt sich nochmals ausdrücklich bei allen Bäckerinnen, Verkäuferinnen, Brötchenschmierern, Abbaukräften und Stühlerückern für ihren unermüdlchen Einsatz.

Neben den Wettkämpfen und Turnieren gehören auch die Gürtelprüfungen zu den Höhepunkten im sportlichen Kalender des Goju-Kai Amtsberg. Bereits in den ersten beiden Monaten des Jahres 2024 absolvierten insgesamt 50 Mitglieder von Kindern über Jugendliche bis zu Erwachsenen die Prüfung zur nächsten Graduierung. Die gezeigten Lei-

stungen entsprachen den erlernten Inhalten im Training, so dass alle Geprüften den Härtestest bestanden und die nächste Gürtel-Farbe für sich beanspruchen konnten.

Ernst wurde es für die Nachwuchskämpfer aus Amtsberg beim internationalen Rhein Shiai in der Nürburgring-Arena mit etwa 1000 Athleten aus 19 Nationen. Als Einstieg in das Wettkampfsjahr zeigten die jungen Sportler eine starke Leistung, auch wenn es nicht immer zu einem Podestplatz gereicht hat. Johanna Voigt sicherte sich aber bravours die Goldmedaille, Bronze ging an Hanna Keller und Tilmann Voigt, einen tollen 5. Platz holte Nina Friedel.



Bei den internationalen Dresden Open gab es ebenfalls Edelmetall für den Goju-Kai Amtsberg. Mathilde Woldt wurde mit Silber dekoriert, Moritz Friedel holte ebenso Bronze wie Leni Keller und Johanna Voigt. Fünfte Plätze im top-besetzten Teilnehmerfeld gingen an Maya Hillig und Amelie Bleyl. Herzlichen Glückwunsch.

Die erste Teilnahme eines Karate-Kämpfers aus dem Goju-Kai Amtsberg endete für Tilmann Voigt ohne Niederlage nach zwei guten Leistungen auf der Matte von Tiflis in der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm. Nach einem glatten 5:0-Sieg im ersten Kampf folgte im zweiten Duell ein 0:0 gegen den Kroaten Nikola Birac. Der Kampfrichterentscheid fiel knapp zugunsten des Kontrahenten aus, sie sahen in ihm den etwas aktiveren Athleten. Tilmanns Bezwinger scheiterte danach im Halbfinale und verbaute dem Deutschen somit die Teilnahme an der Trostrunde. Die Bundestrainer waren sehr zufrieden mit dem Auftreten von Tilmann Voigt und stellten die Nominierung für die nächste internationale Herausforderung im Mai im spanischen La Coruna in Aussicht. Aktuell belegt Tilmann Voigt aus Amtsberg Platz 34 der Weltrangliste – eine überragende Entwicklung.



Vereinsnachrichten

Heimatverein Weißbach e.V.

Herzliche Einladung zum 2. Amtsberger Holzofen-Backtag

Nach dem äußerst erfolgreichen ersten Backtag im November letzten Jahres lädt der Heimatverein Weißbach e.V. recht herzlich zum zweiten Amtsberger Holzofen-Backtag ein.

Wann: **Freitag, den 22.03.2024 um 17:00 Uhr** zum Vorbereiten der Teige und

Samstag, den 23.03.2024 um 13:00 Uhr zum weiter Verarbeiten und Backen

Wo: am hinteren Eingang der Sport- und Freizeithalle in Weißbach



Unter anderem wollen wir ein österliches Hefebrot backen. Die Zutaten und Rezepte werden wir zur Verfügung stellen. Um Voranmeldung bis 17.03.2024 bei Andrea Beier unter 03725/459807 oder Manuela Walter unter 03725/371806 wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist.

Mit freundlichen Grüßen

Beier
Heimatverein Weißbach e.V.

Anzeige(n)

SV Fortuna Weißbach e. V.

SV Fortuna Weißbach e. V. – Abteilung Billardkegeln

Die Saison neigt sich so langsam dem Ende entgegen, die guten Ausgangslagen der Hinrunden konnten gleich beide Mannschaften in den Spielen der Rückrunde aufrechterhalten.

Blicken wir auf unsere erste Mannschaft in der 1. Regionalklasse Westsachsen, konnte man gleich vier der fünf Rückrundenbegegnungen für sich entscheiden. Auch wenn man am zehnten Spieltag erneut wie bereits im Hinrundenspiel, eine Niederlage gegen den direkten Verfolger des Höckendorfer BSV hinnehmen musste, hatte man sich hieraus auf dem Weg des möglichen Aufstieges in die Regionalliga nicht beirren lassen. Dies zeigte vor allem der zwölfte Spieltag zuhause gegen die zweite Mannschaft des Conradsdorfer SV. Hier gelang es gleich zwei neue Mannschaftsrekorde der Fortuna zu brechen. So konnte man im aktuell gespielten Modus 4+2 (die vier besten Einzelergebnisse werden gewertet), als auch in den früheren Modi wo alle sechs Akteure in die Mannschaftswertung eingingen, neue Mannschaftsrekorde der Fortuna verbuchen. Entsprechend hat man in den beiden verbliebenen Punktspielen, den Aufstieg in den eigenen Händen und kann bereits am vorletzten Spieltag gegen den aktuellen Tabellenletzten aus Limbach-Oberfrohna zuhause alles klar machen.

| | | | |
|---------------------|------|---------------------|------|
| TSV Niederschöna II | 969 | SV Fortuna Weißbach | 974 |
| SG Aufbau Chemnitz | 1004 | SV Fortuna Weißbach | 1026 |
| SV Fortuna Weißbach | 961 | Höckendorfer BSV | 983 |
| SV Bobritzschtal | 1000 | SV Fortuna Weißbach | 1033 |

| | | | |
|---------------------|------|------------------------|-----|
| SV Fortuna Weißbach | 1106 | 1. Conradsdorfer SV II | 957 |
| Dittrich, Frank | 229 | | |
| Israel, Roy | 257 | | |
| Herrde, Toni | 247 | | |
| Mann, Ralf | 255 | | |
| Zika, Bernd | 302 | | |
| Friedrich, André | 292 | | |

| Tabelle | Punkte | S | GD | Ges. | Max. |
|------------------------------|---------|----|----------|-------|------|
| 1 SV Fortuna Weißbach | 20 : 4 | 12 | 1.002,42 | 12029 | 1106 |
| 2 Höckendorfer BSV | 16 : 8 | 12 | 998,00 | 11976 | 1072 |
| 3 BCE Freiberg II | 12 : 12 | 12 | 967,08 | 11605 | 1057 |
| 4 TSV Niederschöna II | 10 : 14 | 12 | 986,33 | 11836 | 1056 |
| 5 SG Aufbau Chemnitz | 10 : 14 | 12 | 982,33 | 11788 | 1040 |
| 6 SV Bobritzschtal | 10 : 14 | 12 | 980,50 | 11766 | 1064 |
| 7 1. Conradsdorfer SV II | 10 : 14 | 12 | 971,25 | 11655 | 1026 |
| 8 1. BC Limbach-Oberfr. II | 8 : 16 | 12 | 967,92 | 11615 | 1060 |

Impressum:

Herausgeber: für den amtlichen Teil: Gemeinde Amtsberg, Bürgermeister Sylvio Krause; Telefon: 037209 / 6790, für den nicht amtlichen Teil: Leiter der publizierenden Einrichtungen, Vereine, Verbände u.ä. Für Übermittlungs- oder Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

Anzeigen: Riedel GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Inh.: Hannes Riedel, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208/876-0. Es gilt die Anzeigenpreisliste von 2024.

Gesamtherstellung:

Riedel GmbH & Co. KG, 09244 Lichtenau/OT Ottendorf, Gottfried-Schenker-Straße 1, Telefon: 037208/876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de

Historisches

Das Eisenbahnunglück am 27. Mai 1929 in Dittersdorf

Nichtsahnend auf das, was in ein paar Minuten unmittelbar vor dem Dittersdorfer Bahnhof geschehen wird, stehen einige Fahrgäste auf dem Bahnsteig und warten auf den Mittagszug in Richtung Chemnitz.

11.35 Uhr ertönen abseits des Bahnhofes ungewöhnliche, laut und lang anhaltend Besorgnis erregende Geräusche. Kurz vor der Einfahrt in den Bahnhof Dittersdorf entgleiste der von Burkhardtsdorf kommende Personenzug 1735. Einige der Wartenden hatten sehr wahrscheinlich das dramatische Ereignis beobachten können, da vom Bahnsteig aus bis zur Unglücksstelle kein Kurvenbereich ist.

Die Lokomotive und die ersten drei Bahnwagen, der Postwagen sowie zwei Personenwagen, waren entgleist. Die Lokomotive hatte sich dabei längsseitig an den links befindlichen Felsen gelegt. Der Postwagen stand quer über das Gleis und der Personenwagen hatte sich etwas über die Zwönitz gelegt. Ernstliche Verletzungen bei den Fahrgästen, außer fünf Leichtverletzte, wurden keine festgestellt.

Schnell sprach sich dieses Ereignis im Ort herum. Sogleich hatte sich auch eine wachsende Zahl Schaulustiger angesammelt und umlagerte den Unglücksort. Der Oberwachtmeister Kurt Wolf (ein Onkel meiner Mutter) versuchte etwas Ordnung, wenigstens am angrenzenden Straßebereich zu erreichen.

Gegen 13.14 Uhr traf ein Einsatzzug zur Hilfeleistung aus Chemnitz ein. Mit den Bergungs- und Aufräumarbeiten wurde sofort begonnen. Am darauffolgenden Tag war ein fahrplanmäßiger Bahnverkehr wieder möglich.

Über die eigentliche Ursache des Eisenbahnunglückes lässt sich keinerlei weitere Aufklärung ausfindig machen.

Roland Sittel, Zschopau



Was sonst noch interessiert



Die eindrucksvollen Osterbrunnen sind mit einer Vielzahl von bemalten, umstrickten und liebevoll gestalteten Ostereiern geschmückt. Entdecken Sie die farnefrohen Details ab einer Woche vor Ostern bis Mitte April bei Ihrer eigenen Tour durch die Greifensteinregion.



OSTERBRUNNENTOUR

durch die Greifensteinregion



Osterrätsel
Bunter Rätselspaß erwartet Sie bei der Osterbrunnentour! Das Rätsel sowie Informationen zur Verlosung und einen Einblick in die verlockenden Preise gibt's in der Tourist-Information Greifensteine und auf www.greifensteine.de. Einsendeschluss ist der 17.04.2024.



OSTERBRUNNENTOUR UND RÄTSEL

Den Flyer mit allen Informationen gibt es in der Tourist-Information Greifensteine, bei Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung sowie in anderen Tourist-Informationen der Greifensteinregion oder zum Download im Internet unter www.greifensteine.de.

Tourist-Information Greifensteine
Greifensteinstraße 44 | 09427 Ehrenfriedersdorf
Telefon 037346 6870 | E-Mail info@greifensteine.de



@greifensteinregion
#greifensteinregion

www.greifensteine.de

Suchen Sie noch ein Osternest?
In der Tourist-Information Greifensteine finden Sie regionale Spezialitäten wie

- Naturkosmetik • Mineralien • Bücher
- Schmuckstücke • Honig • Liköre • Öle
- Handgefertigte Kunstwerke • Basecaps
- Greifenstein-Socken • Bier

Was sonst noch interessiert

Kleiderstübchen Gelenau

Bekleidung und Schuhe für Kinder,
Damen und Herren

Ausstattungen für Babys und Kleinkinder

Spielsachen

Haushaltwäsche

Haushaltgegenstände

Töpfe, Geschirr, Gläser ...

In unseren neuen Räumlichkeiten

Friedrich-Engels-Str. 40 · 09423 Gelenau/Erzgeb.

Tel.: (+49) 152 38519526

Öffnungszeiten:
freitags in der Zeit von 15.00 – 17.00 Uhr

Anzeige(n)